

Am Eingang zum Glattpark an der Grenze zu Zürich hat der Verein Wunderkammer das Fachwerk eines Kulturpavillons erstellt, der auf seine Vollendung wartet. Wegen fehlenden Finanzierungsmöglichkeiten und dem beschränkten Zeithorizont der Zwischennutzung hat die Gemeinde Zürich (Grundeigentümerin) über die Köpfe der Zivilgesellschaft hinweg beschlossen den Pavillon rückzubauen.

Damit ginge kostbarer Kunst- und Kulturraum für das kulturarme Zürich Nord verloren. Wir verlangen, dass die Stadt Zürich als Grundeigentümerin den Entscheidungsprozess zur Zivilgesellschaft hin öffnet und den Kulturinitiativen von Zürich Nord so ermöglicht eigene Projekte für den Pavillon vorzuschlagen.